

Biotopname														TK10						Biotop-Nr.					
Ried-Gebüsch-Komplex östlich Oberteich						X								0 4 0 5 - 2 4 3 - 4 0 2 3											
														Anschluß in TK											
Standort /Geologie														Luftbild-Nr.											
vermoorte Senke/Grundmoräne														1 4 2 - 0 9 6 0											
Naturraum						Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz								Film-Nr.											
3 0 0														Größe in ha											
														Länge in m											
														min. Breite in m											
														max. Breite in m											
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Bild-Nr.											
Güstrow						Steinhagen								0 9 6 0											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														2 9 0 9											
03294																									
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB											
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP								FFH-Geb.											
						NSG LSG BR								Wald-Totalreservat											
						ND GLB FnB																			
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode													
Code V W N V G R												S K T													
% 6 5 3 5																									
Vegetationseinheiten																									
Sumpfsseggen-Grauweiden-Feuchtgebüsch, Sumpfsseggen-Ried																									
Habitats + Strukturen																									
D H M																									
Beschreibung / Besonderheiten																									
In einer überwiegend von Laubwald umgebenen Senke hat sich nach Auffassung der Wiesennutzung verbunden mit einem Wasseranstau ein Mosaik aus Sumpfsseggen-Grauweiden-Feuchtgebüschen und Sumpfsseggen-Rieden auf eutrophen degradierten Torfen entwickelt. Die Fläche scheint zu einem Großteil ganzjährig überstaut zu sein, weshalb als Überlagerungscode Kleingewässer angegeben wurde. Besonders kleinräumig ist die Verzahnung im Ostteil des Biotopes, im Südwesten sind größere offene Riedflächen vorhanden. Im Süden treten im Gebüsch einzelne Erlen hinzu.																									
Wertbestimmende Kriterien																									
Artenreichtum (Flora)																									
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																									
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																									
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																									
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																									
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																									
typische Zonierung von Biotoptypen																									
X Struktur- und Habitatreichtum																									
Gefährdung																									
keine Gefährdung X																									
Empfehlung																									

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		5		-		2		4		3		-		4		0		2		3	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ k naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ g offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ g aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ k Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																													
k g																													
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ forstliche Nutzung								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
																☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Carex acutiformis Salix cinerea																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Glyceria maxima																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Alnus glutinosa Carex paniculata Glyceria fluitans Iris pseudacorus Lythrum salicaria Solanum dulcamara																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 26.07.2001													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Pries																Foto: 1								Folgeseiten: 0					